

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

Auch in diesem Jahr führt das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Wehrmedizin und Wehrpharmazie e. V. das TCCC Symposium durch.

Das Thema „Taktische Verwundetenversorgung“ bleibt unverändert im Fokus des Interesses und die Erfahrungen in den Auslandseinsätzen bestätigen dies regelmäßig. Die Vorgehensweisen im taktischen Umfeld ergeben immer wieder neue Erkenntnisse und Grund zur fachlichen Diskussion. Eine Weitergabe der Ergebnisse in die Reihen der Bedarfsträger soll im Rahmen dieser Veranstaltung möglich sein.

Das durch die vorangegangenen Symposien entstandene Forum für die Verbreitung von Neuerungen und Entwicklungen kann somit fortgeführt und eine Vertiefung der fachlichen Inhalte möglich gemacht werden.

Nicht zuletzt soll erneut für die Combat First Responder (CFR) und ihre Pendanten anderer Nationen eine Plattform entstehen, auf der ein internationaler Erfahrungsaustausch stattfinden kann.

Zum 6. TCCC Symposium lade ich Sie hiermit herzlich nach Pfullendorf ein.

**Der Kommandeur  
Ausbildungszentrum Spezielle Operationen**



**Seidenspinner  
Oberst**

## - TCCC

- Update
- Internationale Erfahrungen
- Entwicklungen

## - Fachvorträge

- Notfallmedizin unter taktischen Bedingungen
- Spezifische Verletzungen und Verletzungsmuster
- Bewährte Erstmaßnahmen

## - Lessons learned

- Aufarbeitung anhand von Fallbeispielen

## - Ausrüstung

## - Informationsaustausch Nationale / Internationale Anwender

## - Arbeitskreis CFR

### **Zu beachten:**

Kongresssprache ist Deutsch.

Internationale Referenten halten Ihren Vortrag in Englisch.

Für internationale Teilnehmer stehen

Simultandolmetscher (Englisch) zur Verfügung.

**Internationale Teilnehmer:**

**Bitte Besuchskontrollverfahren einleiten!**

Info für Vortragende:

Zur Übersetzung müssen die Vorträge zeitgerecht vor dem Symposium eingehen.

**Liebe Kameradinnen und Kameraden,  
sehr geehrte Damen und Herren,**

Es ist mir wieder eine große Freude, Sie im Namen der Deutschen Gesellschaft für Wehrmedizin und Wehrpharmazie (DGWMP) zum diesmal 6. TCCC-Symposium einladen und begrüßen zu können. Die Zusammenarbeit mit dem Ausbildungszentrum „Spezielle Operationen“ hat sich bereits über ein halbes Jahrzehnt hervorragend bewährt und das große Interesse von Teilnehmern aus dem In- und Ausland an der Fortsetzung des Symposiums ist das größte Lob für jeden Veranstalter.


Die fachliche und militärische Botschaft, die von diesem Symposium ausgeht, hat inzwischen die Ohren und Köpfe aller Verantwortungsträger in den jeweiligen Bereichen der Bundeswehr und anderer Organisationen erreicht. Der Alltag im Einsatz und die dabei erreichten Erfolge sind die besten Belege für die Notwendigkeit dieses Konzeptes. Ich zolle denen in der Bundeswehr, die mit Herz, Verstand und Mut an dieser lebensrettenden Einsatzbefähigung mitgewirkt haben, meinen größten Respekt.

Inzwischen sind die Prinzipien in einer umfassenden Erweiterung der Ausbildungs- und Inübungsinhalte für Einsatzersthelfer und Combat First Responder (CFR) umgesetzt. Auch für die sanitätseigenen Kräfte der Bundeswehr, insbesondere die Rettungsassistenten, sind weitreichende Ergänzungen veranlasst. Ob das alles den Herausforderungen des Einsatzes in AFGHANISTAN genügt? Ich glaube, dass wir alles getan haben, was bisher zu tun möglich war.

Aber, alle wissen, dass es nicht genügt „gut zu sein“, man muss „immer besser werden wollen“. Und das ist der Grund, warum die Deutsche Gesellschaft für Wehrmedizin und Wehrpharmazie in bewährter und enger Partnerschaft mit dem Ausbildungszentrum „Spezielle Operationen“ diesen eingeschlagenen Weg auch diesmal wieder unterstützt. Das hat sich bewährt und so soll es bleiben.

Ich wünsche Ihnen wieder gute Gespräche und einen regen Gedankenaustausch.

**Mit meinen besten Grüßen**



**Dr. Christoph Veit  
Generalarzt  
Präsident DGWMP**

# Programm

# Organisation

- Tactical Combat Casualty Care -

## 6. TCCC - Symposium

08. - 09. Juni 2011

### Planung

**Dienstag, 07. Juni 2011**

Anreise nach Pfullendorf  
Registrierung bis 20.00 Uhr  
Betreuungseinrichtungen sind geöffnet

**Mittwoch, 08. Juni 2011**

08:00 - 12:45 Vorträge / Diskussion  
12:45 - 14:15 Mittagspause  
14:15 - 19:00 Vorführung / Diskussion  
19:00 - 23:00 Abendveranstaltung

Ab ca. 09:30- 19:00 Arbeitskreis CFR

**Donnerstag, 09. Juni 2011**

08:00 - 12:45 Workshops  
12:45 - 14:15 Mittagspause  
14:15 - 18:15 Vorträge / Diskussion /  
Lessons Learned  
18:15 - 18:30 Verabschiedung

Bitte beachten Sie, dass die Zeiten lediglich als Anhalt dienen und sich noch geringfügig ändern können.

### Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für  
Wehrmedizin und Wehrpharmazie e.V. (VDSO)  
- Bereichsgruppe Baden-Württemberg -  
Website: [www.vdso.org](http://www.vdso.org)  
eMail: [wehrmedpharm@t-online.de](mailto:wehrmedpharm@t-online.de)

in Zusammenarbeit mit dem  
Ausbildungszentrum Spezielle Operationen

### Veranstaltungsort

Stadthalle Pfullendorf  
Jakobsweg  
88630 Pfullendorf

### Vorbereitung und fachliche Leitung

Dr. K. Hofrichter, Oberstabsarzt  
Bw Tel.: 90-5452-3102, Fax: -3008  
ziv. Tel.: +49-7552-405-3102, Fax: -3008  
eMail: [kimhofrichter@bundeswehr.org](mailto:kimhofrichter@bundeswehr.org)

### Unterkunft

Militärische Unterkünfte stehen nur in begrenztem Umfang zur Verfügung.  
Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten!  
Infos für Hotelreservierungen im Umkreis  
Tourist-Information Pfullendorf :  
Tel. 07552-251131

**Abstracts** bitte einreichen bis:

**29. April 2011**

auf CD oder via eMail.

**Anmeldung spätestens  
bis zum 06. Mai 2011**

[www.vdso.org](http://www.vdso.org) (Anmeldeformular)



**Erste  
Ankündigung  
- Call for Abstracts -**

Eine Veranstaltung der  
Deutschen Gesellschaft  
für  
Wehrmedizin und  
Wehrpharmazie e.V.  
(VDSO)  
in Zusammenarbeit  
mit dem

